Technische Akademie Südwest e.V.
Kaiserslautern TAS®

Hochschule Kaiserslautern
University of Applied Sciences

Zertifikat

BVB2019-05-360

Herr Robin Paul Schulze

geboren am 29. April 1993 in Berlin

nimmt an dem viersemestrigen Weiterbildungsstudium

Vorbeugender Brandschutz teil und hat die Zwischenprüfung nach dem

ersten Semester mit dem folgenden Abschluss bestanden:

Brandschutzbeauftragter

Prüfungsgebiete:

Modul M1: Gefahrenabwehr
- Anlagentechnischer Brandschutz - Grundlagen
- Baulicher Brandschutz
- Brandlehre
- Brandrisikoanalyse
- Brandschutz und Hilfeleistung
- Brandschutzbegehung, Dokumentation, Auswertung, Empfehlung
- Organisatorischer Brandschutz
- Planung und Bewertung von Brandschutzmaßnahmen

noch Modul M1: Gefahrenabwehr
- Rechtsgrundlagen des Brandschutzes
- Wirtschaftliche Bedeutung des Brandschutzes
- Workshop (Flucht-, Rettungs-, Feuerwehr-, Alarmpläne)

Modul M2: Arbeitsmethoden
- Kommunikation, Rhetorik und Unterweisung

Modul M3: Praxisprojekte
- verschiedene Praxisprojekte

Zwei Projektarbeiten mit verschiedenen Bewertungskriterien wurden positiv bewertet.

Die Prüfung umfasst einen schriftlichen und mündlichen Teil. Der vermittelte Lehrstoff entspricht inhaltlich den Vorgaben der vfdb-Richtlinie „Bestellung, Aufgaben, Qualifikation und Ausbildung von Brandschutzbeauftragten" (vfdb 12-09/01) sowie der DGUV Information 205-003 „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten".

Kaiserslautern, 13. Mai 2019

Der Präsident
der Hochschule Kaiserslautern

Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schmidt

Hochschule 2 Kaiserslautern

Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

Prof. Dr.-Ing. Marcus Rühl

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG Rheinland-Pfalz) vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 167) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Bauen und Gestalten der Fachhochschule Kaiserslautern am 16.05.2007 die Prüfungsordnung für die Zertifikatsprüfung in dem weiterbildenden Studiengang Vorbeugender Brandschutz beschlossen.